Mariasdorfer Nachrichten

Informationen aus der Marktgemeinde Mariasdorf

Juni 2025



Bürgermeister, Vizebürgermeister, Gemeinderatsmitglieder, Ortsausschussmitglieder und Gemeindebedienstete wünschen der Bevölkerung unserer Marktgemeinde einen erholsamen Urlaub und allen Kindern schöne und sonnige Ferien!

Bürgermeister Wolfgang Nothnagel



Sehr geschätzte Gemeindebevölkerung!
Liebe Jugend!

Das Jahr ist bereits wieder rasch vorangeschritten und ein halbes Jahr ist bereits vergangen.
Leider – wie Ihnen/Euch aus der vergangenen Ausgabe des Gemeindekuriers mitgeteilt – haben sich die finanziellen Situationen in den Gemeinden und in unserer Gemeinde nicht verbessert. Diese sind immer noch sehr angespannt und sehr herausfordernd und daher müssen wir für uns mit Bedacht auf die kommenden Monate und auf das kommende Jahr 2026 einstellen.
Laut ersten Analysen und Finanzvorschauen wird das Jahr 2026 für die Gemeinden nochmals herausfordernder und finanziell schwieriger. Bedarfszuweisungen und Ertragsanteile seitens des Bundes und des Landes werden im Jahr 2026 nochmals gekürzt.
Trotz der angespannten Lage ist es dennoch erforderlich und notwendig, Projekte voranzutreiben und entsprechend umzusetzen.

Was ist bis heuer bereits geschehen und was soll noch passieren?

Die Instandsetzungsarbeiten des Turnsaales der Volksschule und des Kindergartens Mariasdorf sind nach dem Hochwasser vom Juni 2024 abgeschlossen. Der Turnsaal erstrahlt mit neuer Optik und wurde im Kern komplett neu saniert. Um in Zukunft solche Überschwemmungen im Bereich der Volksschule/Kindergarten Mariasdorf minimieren bzw. vermeiden zu können, wird ein entsprechender Hochwasserschutz errichtet. Dieser befindet sich gerade in Fertigstellung. Die restlichen Instandsetzungsmaßnahmen nach dem Hochwasser im Juni 2024 an den Güterwegen und im Bereich des öffentlichen Wassergutes werden ebenso gerade fertiggestellt.
In den beiden letzten Ortsteilen Grodnau und Tauchen wird derzeit der digitale Leitungskataster für den Kanal erstellt. Danach ist das komplette Kanalnetz und auch Wasserleitungsnetz der gesamten Gemeinde digitalisiert. Weiters ist für heuer noch die Errichtung der letzten Urnenanlage im Ortsteil Bergwerk geplant. Die Einreichplanung und die Einholung der Kosten für den Neu-, Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses Mariasdorf soll ebenso heuer erfolgen und danach wird für das Projekt die finanzielle Genehmigung des Landes eingeholt.
Aufgrund der Vielzahl an notwendigen Projekten ist es wichtig, dass wir mit unserem eigenen Personal viele Eigenleistungen, Arbeiten und Projekte selbst umsetzen, um externe Baukosten nicht aufwenden zu müssen. Dies würde ohne unseren Bauhofmitarbeitern nicht möglich sein! Daher möchte ich ein paar Seiten den Kollegen des Bauhofes widmen, damit ihre Arbeit entsprechend gewürdigt und von Ihnen/Euch als Bürgerinnen und Bürger auch gesehen und wertgeschätzt wird. Von mir zollt ihnen mein größter Respekt und ich möchte mit den nachfolgenden Seiten meinen Dank anerkennen.
Weiters bedanke ich mich recht herzlich beim gesamten Personal, die im Kindergarten, in der Kinderkrippe und in der schulischen Nachmittagsbetreuung täglich mit ihrem großartigen Engagement für unsere Jüngsten in der Gemeinde da sind und großartige Arbeit leisten.
Des Weiteren soll diese Gemeindenachricht dazu dienen, meinen Dank an die Ortsvorsteher, den Obfrauen und Obmännern der Verschönerungs- und Eisschützenvereine sowie den Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehren zu richten. Die folgenden Seiten sollen Ihnen als Werbe- und Repräsentationsfläche zur Verfügung gestellt werden.

Ihr/Euer Bürgermeister

Ing. Wolfgang Nothnagel

Tätigkeiten unserer Gemeindearbeiter

Turnsaal nach dem Hochwasser vom 08.06.2024...





...Entkernung durch unsere Bauhofmitarbeiter





...der Wiederaufbau





...der fertige neue Turnsaal





...Reparaturen am Fuhrpark mittels Eigenleistung




...laufende Instandhaltung/Erneuerung Erdleitung Straßenbeleuchtung





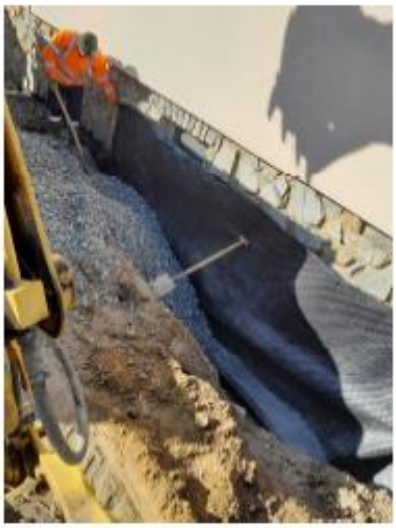


...Heizölbeseitigung im Grodnaubach nach FW-Einsatz



...Drainagierung Siedlungshäuser







...und der liebe Biber, der unsere Bauhofmitarbeiter sehr viele Arbeitsstunden raubt und der Gemeinde sehr viel Geld kostet





...Instandsetzungsarbeiten Rückhaltebecken





...Wegenetz- und Grabeninstandhaltung in den Ortsteilen













...Erweiterung des Gehweges im Bereich kath. Kirche Mariasdorf





...Baumschnitt, Baumpflanzung und vieles mehr















...Steinschlichtung, Zufahrt und Entsorgungsplatzerneuerung Friedhof Mariasdorf















...Hochwasserschutzmaßnahmen Bereich Volksschule Mariasdorf und im Ortsteil Grodnau












Aus den Gemeinderats- und Vorstandssitzungen

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Mariasdorf hat in seiner Sitzung vom 12.12.2024 folgende Beschlüsse gefasst:

1) Bei den gemeindeeigenen Abgaben und Entgelte wird ab 01.01.2025 eine Erhöhung der Wasserbezugsgebühren von derzeit Euro 1,818 pro m³ zuzüglich der gesetzlichen MWSt. (10%) auf Euro 2,273 pro m³ zuzüglich der gesetzlichen MWSt. (10%) durchgeführt. Die Bereitstellungsgebühr wird ab 01.01.2025 von derzeit Euro 20,00 zuzüglich der gesetzlichen MWSt. (10%) auf Euro 40,00 zuzüglich der gesetzlichen MWSt. (10%) erhöht - siehe eigene Verordnung.
Die anderen Abgaben und Entgelte werden 2025 nicht erhöht.

2) Ein Kassenkredit in der Höhe von Euro 200.000,00 wird mit der Raiffeisenbezirksbank Oberwart eGen, Wiener Straße 5, 7400 Oberwart abgeschlossen.

3) Der Voranschlag für 2025 wird wie folgt festgesetzt:

Die Summen (SU) und Salden (SA) des Ergebnisvoranschlags ergeben für das Haushaltsjahr 2025 folgendes Bild:

Angaben in Euro (Voranschlag)

MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und –aufbringungsgruppen (1. Ebene)	VA (t)	VA (t-1)	RA (t-2)
SU	21	Summe Erträge	2.813.800,00	2.892.200,00	2.386.070,19
SU	22	Summe Aufwendungen	3.112.000,00	2.850.800,00	2.660.960,32
SA 0	SA0	(0) Nettoergebnis (21 - 22)	-298.200,00	41.400,00	-274.890,13
SA0R	23	Saldo Haushaltsrücklagen	-458.000,00	-284.400,00	11.939,45
SA 00	SA00	Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen (SA 0 + / - SU23)	-756.200,00	-243.000,00	-262.950,68

Die Summen (SU) und Salden (SA) des Finanzierungsvoranschlags ergeben für das Haushaltsjahr 2025 folgendes Bild:

Angaben in Euro (Voranschlag)

MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und –aufbringungsgruppen (1. Ebene)	VA (t)	VA (t-1)	RA (t-2)
SU	31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	2.712.500,00	2.824.600,00	2.185.385,83
SU	32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	2.762.700,00	2.502.300,00	2.262.179,65
SA 1	SA 1	Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	-50.200,00	322.300,00	-76.793,82
SU	33	Summe Einzahlungen investive Gebarung	96.500,00	281.200,00	206.490,35

SU	34	Summe Auszahlungen investive Gebarung	239.100,00	351.600,00	385.368,66
SA2	SA2	Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-142.600,00	-70.400,00	-178.878,31
SA3	SA3	Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	-192.800,00	251.900,00	-255.672,13
SU	35	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	115.000,00
SU	36	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	70.400,00	79.800,00	79.488,01
SA4	SA4	Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	-70.400,00	-79.800,00	35.511,99
SA5	SA5	Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	-263.200,00	172.100,00	-220.160,14

Liquide Mittel per 30.09.2024:

Girokonto per 30.09.2024 **Euro -16.617,62**
Barkassa per 30.09.2024 **Euro 749,53**
Rücklagen per 30.09.2024 **Euro 457.731,22**
Gesamt: Euro 441.863,13

Mittelfristiger Finanzplan:

Ergebnisvoranschlag	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**
SA00 Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von HH-Rücklagen	-756.200,00	-656.000,00	-626.500,00	-659.000,00	-857.300,00

Finanzierungsvoranschlag	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**
SA1 Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung	-50.200,00	20.600,00	-362.700,00	-411.500,00	-613.900,00
SA2 Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung	-142.600,00	-53.000,00	1.200,00	5.900,00	6.900,00
SA3 Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo	-192.800,00	-32.400,00	-361.500,00	-405.600,00	-607.000,00
SA4 Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-70.400,00	-72.900,00	-74.000,00	-75.600,00	-75.500,00
SA5 Saldo (5) Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung	-263.200,00	-105.300,00	-435.500,00	-481.200,00	-682.500,00

4) Der Bericht der Aufsichtsbehörde sowie das korrekte **Nettoergebnis** von **Euro 41.400,00** betreffend des 1. Nachtragsvoranschlages 2024 werden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

5) Der Materialbeitrag im Kindergarten und in der Kinderkrippe wird pro Semester von Euro 50,00 auf Euro 75,00 angehoben. In der Volksschule wird der Materialbeitrag pro Semester von Euro 25,00 auf Euro 35,00 erhöht.

Die Gesunde Jause wird im Kindergarten und in der Kinderkrippe halbtags auf Euro 60,00 pro Semester und ganztags auf Euro 70,00 pro Semester angehoben und der Mittagstisch erhöht sich für den Kindergarten, die Kinderkrippe und die Volksschule auf jeweils Euro 7,00 pro Semester.

Die Erhöhung der oben angeführten Tarife/Beträge erfolgt ab dem 2. Semester 2024/2025.

6) Für die Benützung des Kindergartenbusses wird ab dem 2. Semester 2024/2025 ein Elternbeitrag pro Kind eingehoben.
Euro 35,00 brutto pro Monat für ein Kind und für zwei Kinder pro Familie Euro 50,00 brutto im Monat.

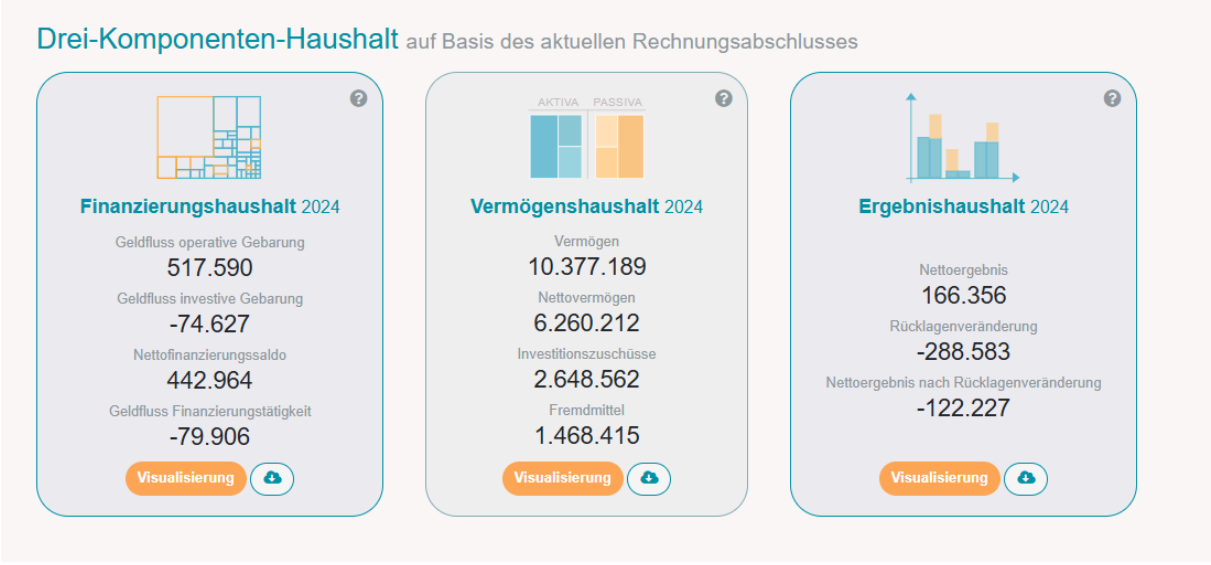
7) Die Sanierung der Hochwasserschäden im Turnsaal der Volksschule und des Kindergartens, welche durch das Unwetter am 08.06.2024 entstanden sind, wird laut Angebot Nr. 20242832-1 an die Firma Turkna Turn- u. Sportgerätefabrik GmbH, 3204 Kirchberg an der Pielach, St. Pöltner-Straße 15 mit einer Angebotssumme von Euro 98.734,20 vergeben.

8) Die Rücklage für den Bauhof wird im Jänner 2025 aufgelöst und für den Ankauf des Bauhofes verwendet, da das Leasing mit Jänner 2025 endet.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Mariasdorf hat in seiner Sitzung vom 28.03.2025 folgende Beschlüsse gefasst:

1) Der Rechnungsabschluss 2024 wird wie folgt genehmigt:

Nettoergebnis (Saldo 0) laut Ergebnishaushalt:	166.356,46
Saldo 5 laut Finanzierungshaushalt:	363.057,39
Bilanzsumme und Nettovermögen laut Vermögenshaushalt:	10.377.189,04 6.260.211,75
Liquide Mittel zum 31.12.2024:	732.291,89



2) Der Bericht der Aufsichtsbehörde zum Voranschlag 2025 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

3) Ab 1. April 2025 wird eine Nutzungspauschale von Euro 35,00 pro Turnsaalbenützung verrechnet.

4) Für Einsparungen – Verminderung der Mittelverwendungen im Gemeindehaushalt wurden folgende Beschlüsse gefasst:
a) Die Aufwandsentschädigung der Gemeindemandatare (Bürgermeister, Vizebürgermeister, Vorstandsmitglied, Kassier und Ortsvorsteher) und das Sitzungsgeld der Gemeinderatsmitglieder werden derzeit nicht gekürzt.

b) Das Abo mit der BVZ soll ab dem Jahr 2026 storniert werden.
Für die Reduktion der Zustellkosten bei der Post sollen die BürgerInnen über die Gemeindezeitung und anderen Kanälen (CitiesApp, Homepage) zum Umstieg auf eine elektronische Zustellung mobilisiert werden.

c) Bei der Repräsentation sollen die Ausgaben so gering wie möglich gehalten werden.

d) Die Gemeinderatsmitglieder, welche als BeisitzerInnen für die EU-Wahl und Nationalratswahl tätig waren und eine Entschädigung erhalten haben, zahlen diese Entschädigung freiwillig zurück.

e) Ab dem Haushaltsjahr 2026 gibt es für die Feuerwehren der Großgemeinde Mariasdorf nur mehr ein Budget von Euro 30.000,00 pro Jahr. Dieser Betrag wird dann nach Absprache unter den Feuerwehren auf die einzelnen Feuerwehren aufgeteilt.

f) Bezüglich der hohen Druckerkosten in der Volksschule soll ein Gespräch mit dem Direktor geführt werden bzw. soll bei Bedarf für jede Lehrkraft ein eigener Zugang zum Drucker eingerichtet werden.
Eine Urgenz beim Land Burgenland über die fehlende Bedarfszuweisung von Euro 10.000,00 für die Essenszustellung im Kindergarten/Schule soll eingereicht werden.
Preisvergleiche über Reinigungsmittel sollen eingeholt werden.

g) Das Jugend- und Seniorentaxi sowie das Semesterticket für Studierende werden für das Jahr 2025 nicht gestrichen. Für das Jahr 2026 soll dann nochmals darüber diskutiert werden.

h) Der monatliche Mietzuschuss in der Höhe von Euro 220,00 für den Nahversorgungsladen in Mariasdorf Nr. 60 der Bäckerei Bayer bleibt einstweilen aufrecht.

Die Subventionen für das Jahr 2025 werden gegenüber 2024 gekürzt und wie folgt festgelegt:

Verein	Euro	Bemerkung
SC Mariasdorf	1.500,00	
ESV Mariasdorf	750,00	
ESV Tauchen	750,00	
Verschönerungsverein Neustift b. Schl.	600,00	
Verschönerungsverein Bergwerk	1.200,00	

Verschönerungsverein Grodnau	600,00	
Verschönerungsverein Tauchen	1.000,00	
Pensionistenvereine	Euro 10,00 pro Mitglied	rund 820,00 Euro
Bienenzuchtverein Stadtschlaining	0,00	Kein Antrag vorhanden

i) Im Jahr 2026 soll es wieder eine Gebührenerhöhung im Bereich Kanal geben. Weiteres ist zu eruieren, wann eine Überprüfung der Kanalabmessung in den einzelnen Ortsteilen durchgeführt wurde. Bei der nächsten Gemeinderatssitzung ist zu klären, ob eine Nachbeschau – Überprüfung der Kanalabmessungen stattfinden soll.

5) Für den Änderungsfall M.4a der 13. Digitalen Änderung des Flächenwidmungsplanes wird mit den Widmungswerbern / Eigentümern eine Baulandmobilisierungsvereinbarung abgeschlossen.

6) a) Die 13. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplanes erfolgt laut Beschlussexemplar – Erläuterungsbericht mit planlichen Darstellungen vom Büro RSP - Raumplanung Schwartz & Prem ZT GmbH vom 18.03.2025, GZ: R2409

b) Weiters wurde nachfolgende Verordnung beschlossen:

V E R O R D N U N G

des Gemeinderates der Gemeinde Mariasdorf vom 28.03.2025 mit der der Digitale Flächenwidmungsplan geändert wird (13. Änderung)

Gemäß § 43 Abs. 4 iVm § 42 Abs. 5 Burgenländisches Raumplanungsgesetz 2019, LGBl. Nr. 49/2019, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

Der Digitale Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Mariasdorf (Verordnung des Gemeinderates vom 28.03.2025) wird gemäß den inhaltlichen Festlegungen des beiliegenden digitalen Datensatzes (Planverfasser: Raumplanung Schwartz & Prem ZT GmbH, GZ: R2409) geändert.

§ 2

Gesondert zu kennzeichnendes Aufschließungsgebiet für Bauland

Die uneingeschränkte Baulandeignung gemäß § 33a Burgenländisches Raumplanungsgesetz 2019, LGBl. Nr. 49/2019, i.d.g.F., der im beiliegenden digitalen Datensatz als gesondert zu

kennzeichnendes Aufschließungsgebiet für Bauland – Gemischtes Baugebiet dargestellten Teilflächen des Grundstücks Nr. 447/1, KG Tauchen, ist hergestellt, nachdem folgende Maßnahmen umgesetzt sind:

- Hangwasserableitung und Oberflächenentwässerung gemäß Hangwasserkonzept verfasst von Moleplan vom 15.11.2024

§ 3

Gesondert zu kennzeichnendes Aufschließungsgebiet für Grünland

Die uneingeschränkte widmungsgemäße Nutzung gemäß § 40a Burgenländisches Raumplanungsgesetz 2019, LGBl. Nr. 49/2019, i.d.g.F., der im beiliegenden digitalen Datensatz als gesondert zu kennzeichnendes Aufschließungsgebiet für Grünland Grünfläche – Hausgärten dargestellten Teilflächen des Grundstücks Nr. 447/1, KG Tauchen, ist zulässig, nachdem folgende Maßnahmen umgesetzt sind:

- Hangwasserableitung und Oberflächenentwässerung gemäß Hangwasserkonzept verfasst von Moleplan vom 15.11.2024

§ 4

Diese Verordnung tritt **mit dem ersten Tag ihrer Kundmachung** in Kraft.

7) a) Die Öffnungszeiten in den Semesterferien wurden nachträglich wie folgt beschlossen:

Kinderkrippe: Öffnungszeiten 10.02. – 14.02.2025
von Montag bis Freitag von 07:00 bis 13:30 Uhr

Kindergarten: Öffnungszeiten 10.02. – 14.02.2025
von Montag bis Freitag von 07:00 bis 14:30 Uhr

Schulische Nachmittagsbetreuung: Mitbetreuung im Kindergarten

b) Die Öffnungszeiten im Kindergarten und in der Kinderkrippe werden nach Ostern ab Freitag den 25.04.2025 wie folgt geändert:
Kindergarten - Freitag von derzeit 07:00 bis 15:00 Uhr auf 07:00 bis 13:30 Uhr.
Kinderkrippe - Freitag von derzeit 07:00 bis 13:30 Uhr auf 07:00 bis 13:00 Uhr.

8) Die Gemeindekooperationsvereinbarung für die Ferienbetreuung 2024/2025 im Kindergarten zwischen den Gemeinden Stadtschlaining, Unterkohlstätten und Mariasdorf wurde vollinhaltlich genehmigt.
Für die Ferienbetreuung im Kindergartenjahr 2025/2026 soll auch mit den umliegenden Gemeinden Bad Tatzmannsdorf, Oberschützen und Bernstein über eine mögliche Kooperationsvereinbarung gesprochen werden.

9) a) Die Böschungsmäharbeiten für die Güterwege in der Großgemeinde Mariasdorf werden an die Firma Hettlinger und Sohn KG, 7425 Wiesfleck, Bruckbachgasse 20 laut Angebot vom 21.01.2025 vergeben.

b) Die Mäharbeiten in den Ortsteilen Mariasdorf, Neustift bei Schlaining und Grodnau, sowie der Sträucher- und Heckenschnitt in den Ortsteilen Mariasdorf und Grodnau werden an die Firma Graf Andreas, 7433 Grodnau 43 laut Angebot Nr. 2025001 vom 22.03.2025 vergeben.

10) Die EDV-Anlage im Gemeindeamt wird im Jahr 2025 erneuert. Dazu wurde mit der Firma Comm-Unity EDV GmbH, 8502 Lannach ein neuer Nutzungs-, Wartungs- und Dienstleitungsvertrag „rent your technologie“ abgeschlossen.

11) a) Für die Gemeindewohnung Mariasdorf Nr. 92/2 soll eine gerichtliche Aufkündigung des Mietvertrages eingeleitet werden.

b) Die Gemeindewohnung Mariasdorf Nr. 94/4 wird an Höller Michelle, 7433 Mariasdorf, Grodnau Nr. 39 vergeben.

c) Die Gemeindewohnung Mariasdorf Nr. 37/4 wird nicht an Herrn Jeremy Lenzi, 7400 Oberwart, Wienerstraße 1 vermietet.

12) Eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 95 (rund 530 m²) der KG Mariasdorf soll an Hofmeister-Ivancsics Anita, 7433 Mariasdorf Nr. 52 verkauft werden. Kaufpreis pro m² Euro 22,00. Ein Teilungsplan ist zu erstellen. Die Kosten für den diesbezüglichen Kaufvertrag und Teilungsplan trägt der Käufer. Weiters soll im Kaufvertrag festgelegt werden, dass die Pflege des angrenzenden Grundstückes Nr. 94 auch durch den Käufer der Teilfläche vom Grundstück Nr. 95, KG Mariasdorf durchgeführt wird.

13) Das Übereinkommen für die Aufschließung für den Kanal und die Wasserleitung über das Grundstück Nr. 57/2 in der KG Mariasdorf mit Pratscher Sebastian, 7400 Oberwart, Apfelgasse 8A wird vollinhaltlich beschlossen.

14) Bei der Bezirkshauptmannschaft Oberwart soll für die Brücke über den Tauchenbach auf dem Grundstück Nr. 1583 (Verbindung der Wege mit den Grundstücksnummern 1565 und 1590) in der KG Mariasdorf ein „Allgemeines Fahrverbot“ für Fahrzeuge, deren Gesamtgewicht 6t übersteigt, ohne Ausnahmeregelungen verordnet werden.

15) Eine Änderung des Kaufvertrages vom 03.08.2022 betreffend Kühlraum (7m²) auf dem Grundstück Nr. 19/2, KG Grodnau soll durchgeführt werden. Die Änderung soll beinhalten, dass Herr Penninger, Grodnau Nr. 8 anstatt des Kühlraumes bzw. Kühlzelle mittels Container (Gemeinderatsbeschluss vom 22.03.2024 TOP 9) auf dem Grundstück Nr. 19/2, KG Grodnau eine Kühlzelle anschafft und diese zur Verfügung stellt. Die Kühlzelle soll zukünftig beim Feuerwehrhaus Grodnau aufgestellt werden.

16) Die Öffnungszeiten für die Alt- bzw. Problemstoffsammelstelle werden ab dem 01. Mai 2025 wie folgt festgelegt:

Montag bis Donnerstag geschlossen
Freitag von 07:00 bis 07:30 Uhr

- April bis Oktober: jeden 2. Samstag von 8:00 bis 10:00 Uhr
- November bis März: 1 x im Monat am Samstag von 8:00 bis 10:00 Uhr

Mitteilungen und Hinweise

Friedhöfe

Bei der Neuaufstellung bzw. Erneuerung von Grabsteinen, Grabeinfassungen muss unbedingt vorher der zuständige Ortsvorsteher, in Mariasdorf der Vizebürgermeister, verständigt werden.
Die Verankerung der Grabsteine ist periodisch zu überprüfen, damit ein Umstürzen ausgeschlossen werden kann.



Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie dringend darauf hinweisen, dass Plastiktöpfe und Kerzen nicht im Biomüll am Friedhof entsorgt werden dürfen. Bitte entsorgen Sie diese ordnungsgemäß in den dafür vorgesehenen Restmüllbehältern. Die Batterien von „Dauerkerzen“ bitte nicht in die Abfallbehälter im Friedhof entsorgen, sondern in der Problemstoffsammelstelle oder im Fachhandel abgeben.
Durch Ihre Mithilfe tragen Sie dazu bei, unseren Friedhof sauber und respektvoll zu gestalten.

Hundekot auf öffentlichen Flächen



Hundekot auf öffentlichen Plätzen geht gar nicht!
Hundehaufen auf Gehwegen, Hundehaufen an Hecken, Hundehaufen, wohin man geht.
Auf Grund von zahlreichen Beschwerden wird neuerlich darauf hingewiesen, dass die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen haben, dass die Hunde **keine Gehflächen (Gehsteige, Gehwege), öffentliche Grünanlagen und Plätze, Kinderspielplätze, ähnlich frequentierte Stellen und private, nicht eingefriedete Grundstücke verunreinigen**.

Die Hundehalter sind verpflichtet, derartige Verunreinigungen unverzüglich zu beseitigen.

Neue Öffnungszeiten Bauhof

Ab **1. Mai 2025** gelten folgende Öffnungszeiten am Bauhof:

Montag – Donnerstag: geschlossen
Freitag: 07:00 - 07:30 Uhr
Samstag:

21. Juni 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
05. Juli 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
19. Juli 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
02. August 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
23. August 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
06. September 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
20. September 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
04. Oktober 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
18. Oktober 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
08. November 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**
06. Dezember 2025	**08:00 – 10:00 Uhr**

Was wird angenommen:

- Sperrmüll, Holz, Eisen, Elektrogeräte, Bauschutt (bis max. 1/2 m³) - wie bisher
- Grasschnitt
- Strauchschnitt - nur geringe Mengen
- Reifen - gegen Entgelt
- Medikamente, Batterien, Farben, Lacke, Handy´s, Pflanzenschutzmittel, Säuren, Spraydosen mit Restmengen, Fetty-Kübel, ... - wie bisher

Was wird NICHT angenommen:

- Fenster und Türen mit Glas

Anlieferungen werden nur in **HAUSHALTSMENGEN** entgegengenommen.

Bei Abbrucharbeiten im größeren Ausmaß bzw. Wohnungsräumungen ist die Entsorgung direkt über die Umweltdienst Burgenland GmbH oder einen anderen konzessionierten Entsorger zu veranlassen.

Neue Öffnungszeiten Gemeindeamt

Parteienverkehr:
Montag bis Mittwoch von 07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag - geschlossen
Freitag von 07:30 – 12:00 Uhr
Sprechtage des Bürgermeisters nach telefonischer Vereinbarung:
Dienstag von 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag von 07:30 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 16:00 Uhr

Elektronische Zustellung

Die Digitalisierung schreitet auch in der Gemeinde Mariasdorf voran. Daher ist es schon seit längerem möglich, dass Sie Ihre Vorschreibungen der Gemeindeabgaben ect. in elektronischer Form erhalten können.

Vorteile:

- Sichere Zustellung Ihrer Behördenschreiben,
- Garantiert Spam-frei,
- Sicher und vertraulich,
- 7 Tage – 24 Stunden geöffnet,
- Keine "gelben Zettel",
- Weltweit erreichbar,
- Verkürzte Verfahrenszeiten.

Welche Möglichkeiten gibt es:

- **Registrierung zur elektronischen Zustellung ("eZustellung")**

Für die Registrierung zur elektronischen Zustellung ist zunächst eine Anmeldung im angemeldeten Bereich von oesterreich.gv.at bzw. der App "Digitales Amt" mittels **ID Austria** erforderlich. Im Anschluss ist die Registrierung für das Teilnehmerverzeichnis der elektronischen Zustellung über "Mein Postkorb" möglich, indem die eigene E-Mail-Adresse/die eigenen E-Mail-Adressen hinterlegt und verifiziert werden. An diese E-Mail-Adresse/E-Mail-Adressen werden Verständigungen über den Eingang neuer Nachrichten in "Mein Postkorb" geschickt.
Eine Abmeldung von der elektronischen Zustellung über oesterreich.gv.at bzw. über die App "Digitales Amt" kann ebenfalls in den Einstellungen von "Mein Postkorb" erfolgen.
Ausführliche Informationen zur Aktivierung der ID Austria finden Sie ebenfalls auf www.oesterreich.gv.at. Die Registrierung/Aktivierung der ID-Austia ist bei der Bezirkshauptmannschaft Oberwart möglich.

oder

- **E-Briefkasten der Post**

Mit dem E-Briefkasten der Post besteht die Möglichkeit, elektronische Post wie z.B. Rechnungen, Verträge und andere wichtige Dokumente von Unternehmen zu erhalten. Wenn Unternehmen an diesem System teilnehmen und Dokumente versenden wollen, schicken sie diese elektronisch an die Post. Die Post überprüft, ob der:die designierte Empfänger:in einen E-Briefkasten hat: falls ja, wird das Dokument im E-Briefkasten zugestellt. Falls nicht, wird das Dokument gedruckt und per Post zugestellt.
Näheres erfahren Sie unter www.post.at/p/c/e-brief.

Spende vom Glühweinstand in Mariasdorf

Ein herzliches Dankeschön geht an Fürst Martin, Hofmeister Franz, Karner Jürgen, Bogad Michael, Karner Sebastian und Kuh Benjamin, die neuerlich den Reinerlös vom Glühweinstand zu gleichen Teilen an die Volksschule und den Kindergarten Mariasdorf spendeten.

Sterbefälle



Hoyda Theresia, Mariasdorf, verstorben am 18.01.2025

Frühwirth Brigitta, Oberwart-Bergwerk, verstorben am 23.01.2025

Schranz Johann, Schandorf-Mariasdorf, verstorben am 30.01.2025

Bieler Margarete Gudrun, Grodnau, verstorben am 06.02.2025

Lackner Peter, Grodnau, verstorben am 10.02.2025

Pratscher Margarete, Oberwart-Bergwerk, verstorben am 20.03.2025

Weichselberger Walter, Neustift bei Schlaining, verstorben am 20.04.2025

Karner Hermine, Schandorf-Mariasdorf, verstorben am 27.04.2025

Pöll Friedrich, Tauchen, verstorben am 26.05.2025

Geburten - Gratulation



Mihala Rene und **Elisabeth** zum **Sohn Levi**, Mariasdorf

Ing. Renner Dominik und **Michaela** zur **Tochter Rosalie**, Grodnau

Freißling Lukas und **Marie-Christine** zum **Sohn Archie Ludwig**, Bergwerk

Pfneiszl Micha und **Viktoria** zum **Sohn Micha Karl**, Mariasdorf

Mühl Roman und **Katharina** zur **Tochter Karoline Nicole**, Tauchen

Ing. Ostovits Markus, MSc und **Lisa** zur **Tochter Elisa Maria,** Grodnau

Wolfger Gerd und **Pratscher Stefanie** zum **Sohn Liam Michael,** Mariasdorf

Schmidt Stefan und **Klampfl Stefanie** zum **Sohn Elias,** Grodnau

Wir gratulieren herzlich



90. Geburtstag
Jost Friederika, Mariasdorf



80. Geburtstag
Koller Helga, Bergwerk



80. Geburtstag
Hoffmann Waltraud, Mariasdorf



80. Geburtstag
Kugler Wolfgang, Grodnau



Goldene Hochzeit
Laschober Alfred und Ottilie, Grodnau



Goldene Hochzeit
Hutter Hartmut und Hildegard, Tauchen



Nachträgliche Gratulation zur Eheschließung:

Fleischhacker Christian

&

Böhm Ulrike



Gratulation zur Eheschließung:

Rösner Patrick

&

Pratscher Jennifer

Verschiedenes

Jahreshauptdienstbesprechung Freiwillige Feuerwehr Mariasdorf

Im Rahmen der heurigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mariasdorf wurden zahlreiche Beförderungen und Ehrungen vorgenommen. Der Kommandant Peter Putz freut sich besonders über die Verjüngung im Kommando und den Fleiß der jungen Mitglieder in der Ausbildung und bei den Leistungsbewerben.





Flurreinigung

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen freiwilligen Helfern bedanken, die sich an der diesjährigen Flurreinigung beteiligt haben.





Ein besonderer Dank gilt auch den Kindern und Jugendlichen, die mit großer Begeisterung und Tatkraft dabei waren. Eure Teilnahme zeigt, dass der Schutz unserer Natur auch den kommenden Generationen am Herzen liegt.
Die Flurreinigung war nicht nur eine erfolgreiche Aktion für die Sauberkeit unserer Landschaft, sondern auch ein wunderbares Beispiel für Gemeinschaft und Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Dank Euch allen konnten wir viele Wege, Wiesen und Wälder von Unrat befreien und einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Gleichenfeier für vier moderne Häuser der OSG in Mariasdorf

Im April 2025 wurde die Gleichenfeier des aus zwei Reihenhäusern und zwei Bungalows bestehenden Bauprojektes gefeiert. Die Fertigstellung soll im November 2025 erfolgen.
Die vier Gebäude bieten bald jede Menge Platz – 126 m² puren Wohnkomfort. Die Bungalows sind noch frei – nähere Infos auf www.osg.at oder unter Tel.: 03352-404-51.





Jubiläumsgeschenk aus Eisenstadt



Das Jahr 2025 wird für Eisenstadt ein ganz besonderes: Seit 100 Jahren ist die Stadt Sitz der Burgenländischen Landesregierung und somit Landeshauptstadt des Burgenlandes. „Eisenstadt ist seit 100 Jahren das politische, kulturelle und wirtschaftliche Zentrum des Burgenlands. Da es nicht nur um Eisenstadt, sondern um die Landeshauptstadt der Burgenländer geht, hat die Landeshauptstadt Eisenstadt für jede der 170 Gemeinden des Landes einen eigenen Jubiläumsbaum gesponsert. Dieser Jubiläumsbaum fand in der Gemeinde Mariasdorf am Kinderspielplatz Mariasdorf seinen Platz.

Neuigkeiten aus Kinderkrippe und Kindergarten



Im Jänner machten die Kinder im letzten Kindergartenjahr eine Exkursion auf den Eislaufplatz nach Pinkafeld. Mit einigen Vorkenntnissen oder auch das erste Mal auf dem Eis hat es allen Spaß bereitet. Die Freude am Tun baut erste Hürden ab und erlaubt es Fehler zu machen, um daraus ein positives Lernerlebnis zu schaffen.



Im Zeitraum der Sanierung fanden die Bewegungseinheiten der Kinderkrippe im Gruppenraum, des Kindergartens in den Räumlichkeiten der Firma Pik-As statt. Nach den Semesterferien war es dann so weit und alle erfreuten sich am neu gestalteten Turnsaal, indem die Kinder ihren Bedürfnissen nach Bewegung, Schnelligkeit und akustischem Ausdruck nachgehen können.





Der Faschingsdienstag hat heuer lange auf sich warten lassen. Am 4. März war es dann so weit und die Kinder konnten in ihre Verkleidungen schlüpfen. Der Höhepunkt in diesem Jahr war die traditionelle Vorstellrunde auf dem „Laufsteg“. Prinzessinnen, Schmetterlinge, Käfer und unzählige Superhelden waren zu bestaunen. Der Tag wurde mit einer gemeinsamen Faschingsjause abgerundet.







ÖAMTC „Das kleine Straßen 1x1“

„learning by doing“ steht bei dieser Aktion im Vordergrund. Realistische Situationen wurden in einem sicheren Rahmen nachgestellt, zum Beispiel das Überqueren eines Zebrastreifens oder das Gehen auf einem Gehweg. Die Kinder konnten ihr Wissen und ihre Erfahrungen aktiv einbringen.
Besonders anschaulich wurde es bei einem Suchspiel. Mithilfe einer Taschenlampe durften die Kinder reflektierende Gegenstände im Raum finden. Damit wurde auf eine bessere Sichtbarkeit im Straßenverkehr für Fußgänger hingewiesen.



Gemeinsam für ein lebenswertes Mariasdorf



Mariasdorf steht für Zusammenhalt, Lebensqualität und eine kontinuierliche Weiterentwicklung. Als Vizebürgermeister erfüllt es mich mit Stolz, zu sehen wie wir trotz begrenzter finanzieller Mittel unseren Ort lebenswert gestalten und weiterentwickeln.

Besonders erfreulich ist die positive Resonanz auf unsere Bildungseinrichtungen. Der Kindergarten und die Kinderkrippe überzeugen nicht nur durch ihre moderne bauliche Gestaltung - etwa den Neubau der Kinderkrippe, sondern auch durch ihre inhaltliche Stärke. Unser engagiertes Team begleitet die Kinder mit Herz und Kompetenz auf ihrem Weg und leistet damit einen wertvollen Beitrag für die Zukunft unserer Gemeinde.

Gleichzeitig laufen viele wichtige Maßnahmen im Hintergrund, die weniger sichtbar, aber nicht weniger bedeutend sind. Dazu zählen die Erneuerung des Kanalsystems und der Wasserleitungen sowie die Digitalisierung des Kanals im Ortsteil Mariasdorf. Diese Schritte sind essenziell, erfordern jedoch erhebliche finanzielle und organisatorische Ressourcen.

Mit Zuversicht blicken wir nach vorne. Unser Fokus liegt nun verstärkt auf Projekte, die das Zusammenleben in Mariasdorf weiter fördern. Am Herzen liegt mir der Umbau des Feuerwehrhauses. Die freiwilligen Feuerwehrmitglieder sind eine unverzichtbare Stütze unserer Gemeinschaft. Um ihren Einsatz im Ernstfall bestmöglich zu unterstützen, braucht es eine funktionale, moderne Infrastruktur.

Ein weiteres Anliegen ist die Errichtung einer Beschattung für den Kinderspielplatz. So können unsere jüngsten Gemeindemitglieder auch an sonnigen Tagen unbeschwert spielen. Außerdem möchten wir unser Biotop neu gestalten. Es soll ein Ort der Erholung für Jung und Alt sein.

Trotz der begrenzten finanziellen Mittel, die uns durch allgemeine Budgetkürzungen zur Verfügung stehen, bleiben wir entschlossen. Mit Tatkraft, Zusammenhalt und einer klaren Vision können wir unser Mariasdorf auch in Zukunft lebenswert für alle Generationen gestalten.

Ihr Vizebürgermeister
Taucher Markus

ORTSBERICHT GRODNAU von OV Renner Dominik

Liebe Ortsbevölkerung!

„Do bin i Herr do kea I hin“,

Eine vertextliche Liebeserklärung, mit welcher bereits Reinhard Fendrich 1989 in seinem berühmte Austro-Welthit „I am From Austria“ seine Liebe zur Heimat zum Ausdruck brachte und Millionen von Menschen ein Gefühl von Zusammenhalt schenkte.

Heute, über 35 Jahre später, treffen diese Textzeilen genau den Nerv der Zeit, denn wir leben aktuell in einer Zeit, voller Unsicherheit, Terror und Kriege, wo es freilich nicht selbsterverständlich ist, einen Platz zu haben, welchen man als seine Heimat bezeichnen darf.

Ein kleiner Fleck „Dahoam“, welcher am Fuße des Bernsteiner Gebirges die idyllische Hügellandschaft ziert und im „internationalen Fachjargon“ auch gerne als „Little London“ bezeichnet wird.

„Grouna“ oder „Geradenoch“ wie es die Wiener hämisch aussprechen würden.

Grodnau…ein Dorf mit vielen Charakterzügen!!!!!

Doch in einem Dorf in welchem, Freundlichkeit, Verlässlichkeit und Zusammenhalt großgeschrieben wird, sind es letzendlich die vielen verschiedenen, durch ihre Besonderheiten einzigartig, lebenden Menschen, die diesen Ortsteil zu etwas kostbaren werden lassen.

Attribute, die uns in turbulenten Zeiten stärker machen, zusammenschweißen und uns wieder zurück zu unseren Wurzeln führen. Denn ein Lebensort muss ein Platz sein, an dem man zu Hause ist und an dem man sich auch zu Hause fühlt.

Besonderheiten welche Grodnau auch ohne viel „Märchenerzählerei“ zu einem ganz besonderen Platz werden lassen und letztendlich unser „Dahuam“ nicht besser umschreiben würden. Denn wie hat es bereits Reinhard Fendrich in seinen Liederzeilen so schön besungen: „Do kann i moch’n wos I wü, do bin i Herr do kea I hin“.

Grodnau…ein Dorf mit echt vielen Qualitäten!!!!!










FF Mariasdorf – ein
ereignisreiches Jahr in Bildern
FEUERWEHR
FREIWILLIGE FEUERWEHR MARIASDORF

Feuerwehr Neustift bei Schlaining

Bericht von Kommandant Nothnagel Martin

Geschichte:

- Am 2. Mai 1923 wurde die FF Neustift bei Schlaining gegründet
- Das Feuerwehrhaus war eine Bretterhütte beim unteren Teich
- 1924 wurde die erste Motorspritze angekauft
- 1932 wurde eine neue Motorspritze der Type Knaust gekauft
- Während des 2. Weltkrieges waren 12 Frauen bei der Wehr
- 1951 wurde das jetzige Gemeinde- und Feuerwehrhaus gebaut
- 1961 wurde eine neue Tragkraftspritze der Type VW Gugg Automat 75 mit Anhänger gekauft
- 1980 wurde das erste KLF VW LT31 angekauft
- 1985 wurde ein Mobilfunkgerät und zwei Handfunkgeräte angekauft
- 1990 wurde die landesweite Sirenensteuerung installiert
- 1991 war der größte Erfolg bei Leistungswettbewerben im Bezirk Oberwart (1. Platz Silber A)
- 1997 Ankauf einer neuen Tragkraftspritze BWM-FOX, sowie die Sanierung des Löschteiches
- 1998 Renovierung des Gemeinde- und Feuerwehrhauses
- 1999 Ankauf des neuen KLF Mercedes 314/4x2
- 2011 Ankauf von Atemschutzgeräten
- 2019 Auflösung der FF Bergwerk und Integration in die FF Neustift bei Schlaining

Kommando:

Kommandant:	OBI Martin Nothnagel
Kommandant-Stv:	OBI Martin Hutter
Verwalter:	HBI Bernhard Zourek
Kassier:	LM Andreas Grabner
Atemschutzwart:	OBM Patrick Hermann
Funkwart:	LM Stefan Kirnbauer
Gerätewart:	LM Thorsten Kirnbauer
Ehrenkommandant:	OBI Werner Nothnagel

Aktueller Stand:

30 Mitglieder
27 Aktive, 2 Reserve, 1 Gastmitglied





Tag der Feuerwehr in Neustift 26.05.2024



Jahreshauptdienstbesprechung 16.03.2025
Auszeichnung Einsatzmedaille des Bgld. LFV

Pensionisten OG Tauchen/Oberschützen



Im Rahmen der diesjährigen Muttertagsfeier wurden nicht nur die Mütter sondern auch die Väter geehrt. Die Leistungen von Müttern und Vätern, besonders im Familienverband und der Gesellschaft wurden von den VertreterInnen der Gemeinden Frau Bgm.in Renate Habetler und Herrn Bgm. Hans Unger, sowie Bezirksobmann Hans Goger und dem Obmann der Ortsgruppe Wilhelm Huber, hervorgehoben. Als Dankeschön von den Gemeinden Bernstein, Mariasdorf und Oberschützen gab es für die Mütter noch einen Blumengruß.

18 langjährige Mitglieder der Ortsgruppe wurden im Rahmen der Muttertagsfeier geehrt. Leider konnten einige der Jubilare nicht an der Feier teilnehmen.
Die Ehrungen wurden von Frau Bgm.in Renate Habetler, Herrn Bgm. Hans Unger, Bezirksobmann Hans Goger und dem Obmann der Ortsgruppe Wilhelm Huber, auch er gehörte zu den Jubilaren (15 Jahre), vorgenommen.
Die geehrten Personen erhielten eine Urkunde und eine Ehrennadel.



Veranstaltungskalender 2025

Termin	Art der Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsstätte
28.06.2025	Dämmerschoppen	Freiwillige Feuerwehr Tauchen	Eisschützenhalle Tauchen
18.07.2025	Blutspenden	Rotes Kreuz	ehemalige Volksschule / Neustift bei Schlaining
15.08.2025	Kirtag	SC Mariasdorf	Eisschützenhalle Mariasdorf
23.08.2025	Dämmerschoppen	Freiwillige Feuerwehr Grodnau	Feuerwehrhaus Grodnau
21.09.2025	Wandertag	Verschönerungsverein Neustift	Schulhof / Neustift bei Schlaining
28.09.2025	Wandertrag – Ersatztermin	Verschönerungsverein Neustift	Schulhof / Neustift bei Schlaining
26.10.2025	Wandertag	SC Mariasdorf	Sportplatz Mariasdorf
06.12.2025	Nikolofeier	Verschönerungsverein Neustift	ehemalige Volksschule / Neustift bei Schlaining
13.12.2025	Weihnachtskonzert	Blasmusikverein Stadtschlaining	Evangelische Kirche Stadtschlaining
23.12.2025	Weihnachtsumtrunk	Freiwillige Feuerwehr Mariasdorf	Feuerwehrhaus Mariasdorf

FEUERWEHR
FREIWILLIGE FEUERWEHR GRODNAU

Werte Ortsbevölkerung von Grodnau !

Im Zuge unserer Florianisammlung möchten wir Sie über die Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Grodnau informieren.

Die Feuerwehr organisierte mit dem Verschönerungsverein und der Jugend bereits den 17. Faschingsumzug, welcher durch die Beteiligung der Ortsbevölkerung sehr gut angenommen wurde. Der Ausklang erfolgte wie gewohnt im Gasthaus Eichberger (Kakadu)

Im vergangenen Jahr wurden von der FF-Grodnau **1202 Stunden** freiwillig geleistet und 19 Lehrgänge sowie Weiterbildungen von unseren Kameradinnen besucht.
Die Inspizierung konnte gemeinsam mit der FF Mariasdorf auf dem Betriebsgelände der Firma Kappel durchgeführt werden. Bei der KHD Großübung in Stadt Schlaining waren wir auch tatkräftig eingesetzt.
Ein Dank gilt den Kameraden für ihr Engagement in der Weiterbildung und Ihren Einsatz.

Wir danken **Thorsten Gasch** herzlich für die Übernahme der Funktion des Atemschutzwartes.

Im letzten Jahr konnten wir drei neue Mitglieder begrüßen: **Selina Klein, Paul Friedl und Kevin Kallinger.**

Im Juni nahm eine Wettkampfgruppe am Bezirksleistungsbewerb in Mariasdorf u. Landesbewerb in Oberwart teil.
Zwei Feuerwehrmitglieder haben erfolgreich das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erworben.
Florian Bieler und Günter Bieler haben das steirische Branddienstleistungsabzeichen in Bronze erworben.



Bezirkswettkämpfe in Mariasdorf



60. Geburtstag Josef Ostovits

Ortsfeuerwehr Grodnau · A-7433 Mariasdorf · Tel.: +43 664 4501220 · email: office@ff-grodnau.at

Einsätze und Übungen

Im vergangenen Jahr wurden die FF-Grodnau zu 14 Einsätzen alarmiert. Eine große Herausforderung stellte die Unwetterkatastrophe mit intensiven und langwierigen Einsätzen dar.







Im heurigen Jahr werden die neue Dienstbekleidung in blau für unsere Feuerwehrmitglieder angeschafft.

Wir freuen uns über Ihre entsprechende Unterstützung, um auch weiterhin die Sicherheit von Grodnau gewährleisten zu können.

TERMINE zum Vormerken:
Kirtag mit Kath. Kirche 06.07.2025
Dämmerschoppen 23.08.2025

Unsere Freizeit für Eure Sicherheit!

Das Kommando
FF-GRODNAU

Ortsfeuerwehr Grodnau · A-7433 Mariasdorf · Tel.: +43 664 4501220 · email: office@ff-grodnau.at

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Mariasdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Wolfgang Nothnagel. Druck: Europrint GmbH, 7400 Oberwart. Fotos: zur Verfügung gestellt.

Ein Kurzbericht des Verschönerungsvereins Grodnau:

Obfrau: Daniela Klein
Stellvertreter: Andreas Berger
Mitglieder und Helfer: 32
Gegründet: 1969 als Fremdenverkehrs – und Verschönerungsverein „Einigkeit Grodnau“



Der Verschönerungsverein Grodnau ist ein aktiver, traditionsreicher Verein, dessen Kernaktivität seit vielen Jahren die Gestaltung und Pflege des Ortsbildes ist. Es ist erfreulich, dass der Verein im Jahr 2025 eine wachsende Mitgliederanzahl inklusive junger Verstärkung verzeichnen kann. Neben Projekten zur Ortsgestaltung ist der Verein auch mit diversen Aktivitäten und Veranstaltungen vertreten. Für das laufende Jahr ist u.a. die Errichtung eines beschatteten Sandkastens am Spielplatz und die Aufwertung des Bereichs um den Beachvolleyballplatz geplant.



In den letzten Jahren wurde zum Beispiel die Ortstafel und der umgebende Bereich bei der Ortseinfahrt Grodnau vom Verein verschönert. Mit dem prächtigen japanischen Ahorn versprüht „Little London“ nun noch mehr Farbe.



Auch das Jesuskreuz und der zugehörige Grünbereich in Richtung des Gasthauses Eichberger wurden neu gestaltet und restauriert. Handwerklich und gärtnerisch geschickte Ortsansässige waren bei diesem Projekt sehr gefragt.





Der alljährlich gut besuchte Wandertag des Verschönerungsvereins am Nationalfeiertag lockt Wanderfreunde von Nah und Fern in unseren schönen Ort. Wechselnde, familienfreundliche Routen und herzhafte Verpflegung unterwegs und nach der Wanderung sorgen dafür, dass Groß und Klein mit von der Partie sind.





Zu einem gepflegten Ortsbild gehören natürlich auch saubere Fluren. Zum Glück haben wir fleißige Mitglieder, Helfer und unsere treue Jägerschaft, die diese jährlich von diversem Unrat befreien und somit unser Grodnau wieder ein Stückerl schöner machen.

Wir freuen uns jederzeit über neue Helfer und Mitglieder. Auf ein baldiges Wiedersehen auf einer unserer Veranstaltungen freut sich der Verschönerungsverein Grodnau!

VerSchönerungsVerein Bergwerk

Wir sind eine organisierte Gruppe, die in der Ortschaft Brauchtum und Ortspflege durchführt.

Warum machen wir das:

Unsere Arbeit wird gemeinschaftlich gepflegt und stärkt die Zusammengehörigkeit in der Gruppe und in der Ortsgemeinschaft.

Wir veranstalten verschiedene Ereignisse, wie Osterfeuer, Maibaumaufstellen und den Maibaumumschnitt.

Diese bieten die Gelegenheit, gemeinsam in der Ortschaft zu feiern und das Brauchtum fortzuführen und an die Jugend weiterzugeben.

Damit ist unsere Arbeit aber nicht beendet: es wir von uns das Ortsbild verschönert, indem wir Mäharbeiten machen und beim jährlichen Flurreinigen - alles Mögliche in allen Ecken zusammensammeln, was nicht dorthin gehört.

Immer wieder machen wir Sonderprojekte, wie heuer bekommt der Sportplatz ein neues Fangnetz und eine neue Umrandung.

Dies bedeutet viel freiwillige Arbeit und zusätzliche Unterstützung von der Ortsbevölkerung.

Wir erfahren von den „Bergwerkern“ auch immer wieder die Wertschätzung dafür, indem sie unsere Veranstaltungen sehr gut besuchen und uns zusätzlich bei den Aktivitäten unterstützen











ESV ASKÖ Tauchen

gegründet 1952

Wir sind ...

... eine große Truppe ...

90 Mitglieder mit 25 Aktiven



... schon ziemlich lange im Geschäft ...

Gründungsfoto 1952, daneben Kurt Leichtfried als Gründungsmitglied mit stolzen 97 Jahren





... immer gut gelaunt ...

auch wenns mal nicht so läuft



... gesellig ...

bei unserer jährlichen Dorfmeisterschaft dürfen alle mal an`s Gerät



... fleißig ...

meist zur Verpflegung unserer Gäste



... erfolgreich ...

in allen Klassen





... offen für Ehrungen ...

hier beim Liszt Zentrum in Raiding für die sportlichen Leistungen der Damen und Herren



... kontaktfreudig ...

besuch uns einfach – wir freuen uns auf dich

7433 Mariasdorf, Tauchen 49

+43 664 969 30 83

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.

HILFSWERK



24-STUNDEN-BETREUUNG

Gut versorgt - in den eigenen vier Wänden.

Was wir bieten:

- Rund-um-die-Uhr-Betreuung in vertrauter Umgebung
- Herzliche, erfahrene Betreuungskräfte
- Regelmäßige Hausbesuche durch diplomiertes Pflegepersonal
- Entlastung für Angehörige
- Auch Urlaubs- und Kurzzeitbetreuung möglich

Jetzt kostenlos informieren

24stunden.hilfswerk.at
Servicehotline **0810 820 024**

Ausgezeichnet mit dem
Österreichischen Qualitätszertifikat
für Vermittlungsagenturen:

ÖQZ 24

KRIMINAL PRÄVENTION

POLIZEI

GEMEINSAM.SICHER
mit unserer Polizei

Sicheres Einkaufen im Internet!

Viele entscheiden sich Waren im Internet zu bestellen. Betrüger nutzen dies aus, um die Konsument:innen in die Falle zu locken und erstellen dafür Kopien von bekannten Onlineshops und/oder erstellen Fakeshops.

Böse Überraschungen bei Internetkäufen können vermieden werden!
Überprüfen Sie bestimmte Mindestanforderungen!

Tipps der Kriminalprävention:

- **Impressum**
  Gibt Informationen über den Sitz des Unternehmens. Ist dieser außerhalb der EU, ist die Durchsetzung von Rechten schwierig. Bei seriösen Unternehmen ist das Impressum umfangreich und sprachlich korrekt.
- **Bewertungen**
  Tragen dazu bei, sich über Onlineshops zu informieren. Aber Vorsicht, auch diese können gefälscht sein.
- **Achtung bei augenscheinlich zu niedrigen Preisen.**
- **Vermeiden Sie unsichere Zahlungsmethoden**
  Wie Überweisungen und Vorauskasse.
- **Benutzen Sie unterschiedliche, sichere Passwörter und wechseln Sie diese regelmäßig.**
- **Mehrfachauthentifizierungen bei der Anmeldung bei Onlineshops nach Möglichkeit verwenden.**
- **Im öffentlichen WLAN die Eingabe von persönlichen Daten und Bankinformationen vermeiden.**

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.onlinesicherheit.gv.at (Informationen betreffend Onlinesicherheit)
www.saferinternet.at (Informationen zur Sicheren Nutzung von Internet)
www.watchlist-internet.at/liste-betruegerischer-shops/ (Liste von betrügerischen Onlineshops)

Ihre Kriminalprävention

FÜR WEITERE INFORMATIONEN SCANNEN SIE MIT IHREM MOBILTELEFON DEN QR-CODE DES BUNDESKRIMINALAMTES.



PS Workouts

Wo:
Trainingsplatz Mariasdorf

Wann:
Jeden Donnerstag von 17.00 - 18.00 Uhr

Trinkflasche und Trainingmatte nicht vergessen.

Anmeldung bei mir erforderlich!

Patrick Steinriegler
Dipl. Functional Gesundheits- und Personaltrainer
0664/5870008
patrick_steinriegler@gmx.at



Erstes Training kostenlos



Das kostenlose Bewegungs-programm ohne Anmeldung von Juni bis September 2025

Mehr Informationen findest du unter **www.bewegt-im-park.at**

Die Teilnahme an den Bewegungseinheiten erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr. An Feiertagen finden keine Kurse statt.

Mariasdorf Sportplatz

Ausgleichsgymnastik

Montag, 16.45–17.45 Uhr

16.06. bis 01.09.2025

Mariasdorf 929
Verein: ASKÖ LV Burgenland
Kursleitung: Patrick Steinriegler

Finanziert von: Dachverband der Österreichischen Sozialversicherungen; Bundesministerium Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport

In Kooperation mit: Österreichische Gesundheitskassen; SVS; bvaeb; ASKÖ; ASVÖ; SPORT union; ÖBSV; Special Olympics Österreich

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



NEU! BEI DIESER AKTION TERMINRESERVIERUNG

Spende Blut.

www.gibdeinbestes.at

Freitag, 18. Juli 2025

von 16:30–20:00 Uhr

Alte Volksschule

NEUSTIFT/Schlaining

JETZT TERMIN RESERVIEREN!

https://terminreservierung-wnb.blut.at/s/Mariasdorf

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.
Weitere Infos: 0800 190 190